

## DAAD-Programm „Vladimir-Admoni-Programm“

Projektsteckbrief

<b>Projekttitle</b>	<b>„Literatur- und Pressegeschichte im zentraleuropäischen Vergleich“ (Schwerpunkt: Interkulturelle Begegnungen im regionalen, nationalen und transnationalen Raum)</b>
<b>Fachbereich(e)</b> (z.B. Literaturwissenschaft, Linguistik, Deutsch als Fremdsprache, Übersetzungswissenschaft)	<b>Literaturwissenschaft</b>
<b>Deutsche Hochschule(n)</b>	<b>Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder), Humboldt-Universität zu Berlin</b>
<b>Partnerland/-länder</b>	<b>Slowakei, Ungarn, Rumänien, Polen</b>
<b>Ausländische Hochschule(n)</b>	Comenius-Universität in Bratislava, Eötvös-Loránd-Universität in Budapest, Babeş-Bolyai Universität in Cluj-Napoca, Jagiellonen-Universität in Kraków
<b>Kurzbeschreibung des Projekts</b> (maximal 10 Zeilen)	Im Rahmen dieser Kooperation werden Promotionsprojekte gefördert, die Literatur und Presse in Zentraleuropa mit Blick auf interkulturelle Begegnungen im regionalen, nationalen und transnationalen Raum untersuchen. Im Zentrum des Forschungsinteresses stehen deutschsprachige Periodika ehemaliger ‚Ostblock‘-Staaten auf dem historischen Terrain der Habsburger Monarchie, Aspekte des literarischen Journalismus sowie die Regionalgeschichte ‚(kleiner) literarischer Formen‘.
<b>Förderzeitraum/Laufzeit</b>	<b>2015-2020</b>
<b>Veranstaltung(en)</b>	<b>Jährlich stattfindendes Kolloquium für die Projektbeteiligten an den ausländischen Partnerhochschulen</b>
<b>Ansprechpartner</b> (Name(n) und Email-Kontakt(e))	<b>Prof. Dr. Kerstin Schoor (Leitung)</b> <a href="mailto:schoor@europa-uni.de">schoor@europa-uni.de</a> <b>Dr. Kirsten Möller (wissenschaftliche Koordination)</b> <a href="mailto:moeller@europa-uni.de">moeller@europa-uni.de</a>
<b>Link zur Internetpräsenz des Projekts und/oder den Projektpartnern</b>	<a href="https://www.kuwi.europa-uni.de/de/lehrstuhl/lw/diaspora/forschung/Admoni-Doktorandenschule/index.html">https://www.kuwi.europa-uni.de/de/lehrstuhl/lw/diaspora/forschung/Admoni-Doktorandenschule/index.html</a>

*gefördert durch*

Auswärtiges Amt

## DAAD-Programm „Vladimir-Admoni-Programm“

Projektsteckbrief

<b>Projekttitle</b>	Doktorandenschule ‚Dynamiken transkultureller Semiose‘
<b>Fachbereich(e)</b> (z.B. Literaturwissenschaft, Linguistik, Deutsch als Fremdsprache, Übersetzungswissenschaft)	Literaturwissenschaft (in Kooperation mit Semiotik, Geschichtswissenschaft, Interkulturelle Germanistik, Fachdidaktik Deutsch, Übersetzungswissenschaft, Komparatistik, Skandinavistik, Slavistik u.a.)
<b>Deutsche Hochschule(n)</b>	Georg-August-Universität Göttingen
<b>Partnerland/-länder</b>	Estland
<b>Ausländische Hochschule(n)</b>	Universität Tartu
<b>Kurzbeschreibung des Projekts</b> (maximal 10 Zeilen)	Im Anschluss an die erfolgreiche Zusammenarbeit in acht Jahren GIP haben die Partnerinstitute auf der Basis gemeinsam etablierter Themen und im Einverständnis über bestimmte Standards eine Doktorandenschule im Rahmen des VAP beantragt. Als thematischer Rahmen hat sich das im Rahmen der GIP immer wieder angewandte Semiosphären-Konzept des Tartuer Semiotikes Jurij M. Lotman als besonders gewinnbringend. Die VAP fördert stets 6 Dissertationen durch Stipendien, aber auch durch Aufenthalte in Göttingen, Intensivseminare etc.
<b>Förderzeitraum/Laufzeit</b>	2018-2020
<b>Veranstaltung(en)</b>	Intensivseminare (2 pro Jahr), bisher: Detering: <i>Semiosphäre</i> (2018); Bers: <i>Narratologie</i> (2018); Kaiser: <i>Gegenwartsliteratur</i> (2019), Florack [ <i>N.N.</i> ] (2019)  Geplant für 10/2020: Nachwuchstagung zum Abschluss der VAP: <i>Wechselwirkungen: Die Germanistik und ihre Nachbarsdisziplinen</i> [Arbeitstitel]
<b>Ansprechpartner</b> (Name(n) und Email-Kontakt(e))	Leitung: Heinrich Detering <a href="mailto:detering@philuni-goettingen.de">detering@philuni-goettingen.de</a>  Koordination Göttingen: Anna Bers <a href="mailto:Anna.bers@phil.uni-goettingen.de">Anna.bers@phil.uni-goettingen.de</a> Koordination Tartu: Terje Loogus <a href="mailto:terje.loogus@ut.ee">terje.loogus@ut.ee</a>
<b>Link zur Internetpräsenz des Projekts und/oder den Projektpartnern</b>	<a href="https://www.uni-goettingen.de/de/580566.html">https://www.uni-goettingen.de/de/580566.html</a>

gefördert durch



Auswärtiges Amt

## DAAD-Programm „Vladimir-Admoni-Programm“

Projektsteckbrief

<b>Projekttitle</b>	<b>Vladimir-Admoni-Programm Sprach- und Sprechwissenschaft</b>
<b>Fachbereich(e)</b> (z.B. Literaturwissenschaft, Linguistik, Deutsch als Fremdsprache, Übersetzungswissenschaft)	<b>Sprechwissenschaft; germanistische Sprachwissenschaft</b>
<b>Deutsche Hochschule(n)</b>	<b>Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Universität Hamburg</b>
<b>Partnerland/-länder</b>	<b>Russland</b>
<b>Ausländische Hochschule(n)</b>	<b>WGU Woronesh FEFU Wladiwostok</b>
<b>Kurzbeschreibung des Projekts</b> (maximal 10 Zeilen)	<b>Das „Vladimir-Admoni-Programm Sprach- und Sprechwissenschaft“ an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und der Universität Hamburg unterstützt in Kooperation mit der Staatlichen Universität Woronesh (WGU) und der Föderalen Fernöstlichen Universität in Wladiwostok (FEFU) Nachwuchswissenschaftlerinnen auf ihrem Weg zur Promotion. Die Doktorandinnen werden durch russische und deutsche Wissenschaftler/-innen gemeinsam betreut.</b>
<b>Förderzeitraum/Laufzeit</b>	<b>2017-2019</b>
<b>Veranstaltung(en)</b>	<b><a href="http://vap.sprache-interaktion.de/termine/">http://vap.sprache-interaktion.de/termine/</a></b>
<b>Ansprechpartner</b> (Name(n) und Email-Kontakt(e))	<b>Prof. Dr. Ines Bose (<a href="mailto:ines.bose@sprechwiss.uni-halle.de">ines.bose@sprechwiss.uni-halle.de</a>) Prof. Dr. Ursula Hirschfeld (<a href="mailto:ursula.hirschfeld@sprechwiss.uni-halle.de">ursula.hirschfeld@sprechwiss.uni-halle.de</a>) Prof. Dr. Wolfgang Imo (<a href="mailto:Wolfgang.Imo@uni-hamburg.de">Wolfgang.Imo@uni-hamburg.de</a>)</b>
<b>Link zur Internetpräsenz des Projekts und/oder den Projektpartnern</b>	<b><a href="http://vap.sprache-interaktion.de/">http://vap.sprache-interaktion.de/</a></b>

*gefördert durch*

Auswärtiges Amt